Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein
St. Elisabeth Mayen

Wir sind für Sie da

Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH
St. Elisabeth Mayen
Innere Medizin
Siegfriedstr. 20+22
56727 Mayen

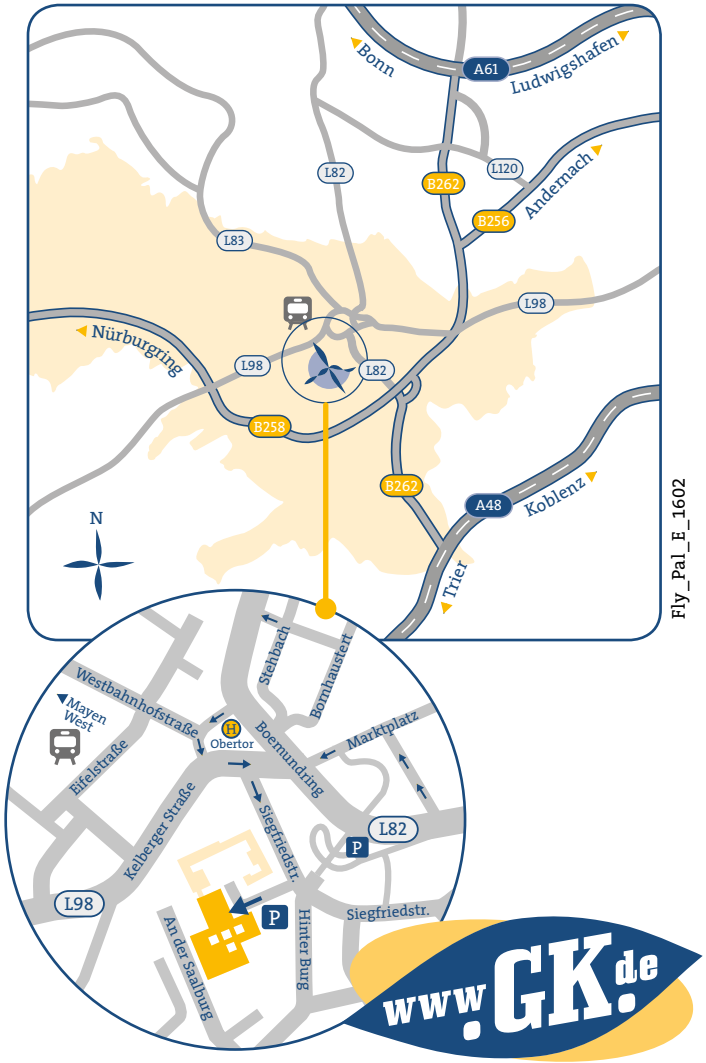
Telefon:
Station 1C 02651 83-2190
Innere Ambulanz 02651 83-36 01
E-Mail: innere-mayen@gk.de

Hospizverein Mayen e.V.
Siegfriedstraße 20+22
56727 Mayen
Bürozeiten: montags bis freitags von 09:00 - 12:00 Uhr

Telefon: 0 26 51/90 00 45
montags bis samstags 08:00 - 18:00 Uhr

Anreise

Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH
St. Elisabeth Mayen
Innere Medizin
Siegfriedstr. 20+22
56727 Mayen



Fly_Pal_E_1602

Palliativmedizin

Informationen für Patienten & Angehörige

Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein
St. Elisabeth Mayen

Palliativmedizin ist keine Sterbemedizin, sondern sie bejaht das Leben. Oberstes Ziel der Palliativmedizin (Lat. Pallium = Mantel) ist die Verbesserung der Lebensqualität in einem Krankheitsstadium, in dem eine Heilung der zugrunde liegenden schweren Erkrankung offensichtlich nicht mehr möglich ist.

Anders als die klassische, auf Heilung gerichtete Schulmedizin zielt die Palliativmedizin auf eine Linderung der Beschwerden.

Ausstattung und Betreuung

Seit August 2001 werden Patienten auf der Palliativeinheit des Gemeinschaftsklinikums Mittelrhein, St. Elisabeth Mayen behandelt. Insgesamt stehen sieben Betten in Einzelzimmern mit besonderer Ausstattung sowie ein zusätzliches Zimmer zum Aufenthalt und als Übernachtungsmöglichkeit für Angehörige zur Verfügung.

Ein Team von Ärzten unterschiedlicher Fachrichtungen, Pflegenden, Seelsorgern, Psychologen, Sozialarbeiterinnen und einem niedergelassenen Onkologen setzt sich mit einem ganzheitlichen Konzept dafür ein, die Lebensqualität des Patienten so zu verbessern, dass ein selbstbestimmtes und lebenswertes Leben trotz unheilbarer Erkrankung ermöglicht wird.

Spendenkonten:
St. Elisabeth Krankenhausforum Mayen e.V.
Stichwort: „Palliativmedizin“

Kreissparkasse Mayen
IBAN: DE13576500100000039990
BIC: MALADE51MYN

Volksbank RheinAhrEifel eG
IBAN: DE92577615910013499000
BIC: GENODED1BNA

Unser Konzept

Die Aufnahme und die Betreuung der Patienten erfolgt nach einem spezifischen Konzept und nach Kriterien der Palliativmedizin.

Das Team nimmt sich der Beschwerden der Patienten in besonderer Form an. Dies sind zum einen körperliche Beschwerden, insbesondere Schmerzen, Übelkeit, Schwäche, Luftnot und Ähnliches. Hinzu kommen aber auch seelische Probleme des Patienten und seiner Angehörigen, die ebenfalls die Lebensqualität sehr beeinträchtigen können.

Dabei soll die stationäre Behandlung dem Patienten eine Rückkehr ins häusliche Umfeld ermöglichen.

Ehrenamtliche Mitarbeiter des Hospizvereins Mayen e.V. unterstützen die Mitarbeiter des Krankenhauses, die Patienten und deren Angehörige.

Erfahrungen eines Betroffenen

„Ich bin dankbar für die Zeit, die Betreuung, die Menschlichkeit, die Zuwendung, die Kompetenz und die Hilfe, die ich hier von Ärzten und Schwestern erfahre. Sie haben mir geholfen weiterzuleben. Dabei haben sie nicht auf Zeit geschaut, sie haben mir Zeit geschenkt. Sie haben nicht nur gesagt: „Wir sind für sie da.“ Sie sind für mich da. Es war für mich, als ich hierher kam, fast unglaublich, so etwas vorzufinden. Und die Schwestern und Pfleger, sie sind da, sie räumen dem Arzt und mir den Weg frei, damit wir ihn gehen können. Damit ich leben kann. Ich weiß nicht wie lange ich leben werde, zwei Monate, drei Monate, vier Monate – vielleicht nur drei Wochen. Es ist nicht so wichtig, jeder Tag zählt – und alle helfen mir zu leben. Ich kann sprechen und lachen und mal ´nen Witz machen. Das zählt.“

**„Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren der Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.”**

Zitat: Albert Schweizer